

Presseinformation

8. Juli 2008

489.000 Euro Förderung für Stifte und Kirchen in NÖ

Pröll: Juwelle der Vergangenheit in die Zukunft retten

„Im Umgang mit der Geschichte zeigt sich auch die Liebe zur Heimat“, meint Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zum heutigen Beschluss der Landesregierung, für die Sanierung von Stift Altenburg, Stift Heiligenkreuz und Maria Taferl insgesamt 489.000 Euro Landesförderung zu bewilligen.

Für Pröll ist die große Zahl an Denkmälern in Niederösterreich auch ein Beweis „für das hohe kulturelle Niveau der Generationen vor uns“. Niederösterreich verfügt heute über 1.000 Kirchen, rund 150 bestehende oder aufgehobene Klöster und Stifte, rund 450 Burgen, Schlösser und Ruinen sowie eine Vielzahl weiterer Denkmäler. „Die Juwelle der Vergangenheit, dieses kulturelle Erbe, müssen wir in die Zukunft retten“, so Pröll.

Für die Sanierungsarbeiten des Jahres 2008 am Stift Heiligenkreuz wurde ein Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 115.000 Euro vergeben. Die Schwerpunkte der mit Kosten von insgesamt 345.837 Euro verbundenen Arbeiten des heurigen Jahres liegen in der Sanierung des südseitigen Daches des Kreuzganghofes sowie in der Wiederherstellung der Stiegenanlage vom Garten zur Stiftsbibliothek. Zudem musste der historische Buchbestand nach einem Pilzbefall desinfiziert und neu aufgestellt werden.

Im Stift Altenburg liegen die Schwerpunkte des heurigen Jahres in der Fortführung der Restaurierungen von Stuck und Vergoldungen in der Kirche sowie in der Erneuerung der Dächer zum Brunnenhof. Die Ausgaben für die heurige, siebente Etappe der auf zehn Jahre angelegten Generalsanierung werden mit 630.000 Euro beziffert. Die Förderung des Landes macht hier ein Drittel, somit 210.000 Euro, aus.

Weitere 164.000 Euro kommen der fünften Bauphase der Innenrestaurierung von Maria Taferl zugute. Im Mittelpunkt der Aktivitäten stehen dabei die Restaurierung des Langhauses bis zur Orgelempore, die Restaurierung der Kirchenbänke und der Ölgemälde samt Rahmen sowie die Sanierung von Taufbecken, Weihwasserbecken und historischen Opferstöcken. Auch die Restaurierung der Bibliothek im Ostturm der Basilika ist Teil der für heuer geplanten Arbeiten, die mit



Presseinformation

insgesamt 492.000 Euro veranschlagt sind.